

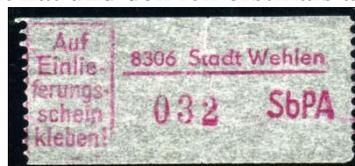
Liebe Mitglieder,

Sie erhalten hoffentlich noch rechtzeitig zum Jahresende den RB 84, für dessen spätes Erscheinen die Hauptschuld bei mir liegt. Das Jahr 2014 war für mich ein schwieriges Jahr. Die Kommunalwahl in Baden Württemberg im Frühjahr war mit viel Aufwand verbunden und hat mich persönlich sehr stark belastet und auch die Zeit danach brachte wenig Entspannung, da sich die Zusammensetzung unserer Fraktion stark verändert hat und dadurch viel Arbeit bei den „Alten“ hängen blieb. Auch in meiner Praxis gab es Veränderungen, die meine Zeit sehr stark beansprucht haben und so habe ich den RB immer wieder geschoben, da ich immer auch unsere „ausgefallene“ Mitgliederversammlung im Hinterkopf hatte und für die ich unbedingt einen Termin finden wollte. Jetzt steht das Jahresende wieder vor der Tür und ich musste mir selbst eingestehen, dass ich es wieder nicht geschafft habe, ein geeignetes Wochenende zu finden. 2015 werde ich definitiv eine Mitgliederversammlung anberaumen!

Erfreulicherweise läuft ja unsere Homepage sehr gut und Sie ist eine perfekte Plattform und Informationsquelle und ein gutes Forum zur Veröffentlichung der neusten Erkenntnisse über unser Sammelgebiet. Dafür danke ich Herrn Thimm ohne dessen Beharrlichkeit es diese Ein-richtung nicht gäbe.

Ich danke unserem Kassier Herrn Roch, unserem Archivar Herrn Zapf und den Mitgliedern der Katalogredaktion für Ihre Arbeit, ohne die unsere Forge nicht funktionieren würde. Mein spezieller Dank gilt Herrn Brandenburger für die redaktionelle Arbeit bei der Zusammenstellung dieses RB und Herrn Dornis für die Neufassung der LR 3 bis 6, für die viel Mühe und Zeit aufgewendet werden musste. In diesem Zusammenhang muss ich darauf hinweisen, dass die angesetzte Preisstruktur als Tauschbasis zu sehen ist und keine „echten“ Verkaufspreise sind. Als bei „e-bay“ erste Preisangaben mit Bezug auf den Forge-Katalog eingestellt wurden, war erkennbar, dass diese Preise auf dem Markt nicht erzielbar sind und oft weitab von den eingestellten Startpreisen liegen. Darüber müssen wir auf der Mitgliederversammlung beraten und evtl. neue Ansätze finden. Da etliche Mitglieder „e-bay“ zum Verkaufen/Kaufen nutzen, wäre es schade, wenn unser Katalog als Referenz außen vor bleiben müsste.

Ganz erstaunlich ist es, dass auch 25 Jahre nach dem Mauerfall und nach dem Ende der DDR, immer noch unbekannte EM auftauchen, meist neue Auflagen bereits bekannter EM, die in der Vergangenheit nicht erkannt wurden, deren Druckmerkmale gemäß unserer Kriterien für die Aufnahme in den Katalog entsprechen. Geradezu sensationell aber ist ein Fund eines von einem E-Schein abgelösten QT von 8306 Stadt Wehlen durch unser Mitglied Sünderhauf, den dieser in einem Dublettenposten entdeckt hat und den ich erstmals abbilden kann.



Vergleichbar ist dies nur mit dem Fund eines Briefes von Baruth, den Herr Thimm im Jahr 2009 gemacht hat. Gemeldet wurde ebenfalls eine bisher ebenfalls entdeckten D 8073 az, die allerdings noch nicht im Original vorlag.

Sie sehen, dass unser Sammelgebiet immer wieder für Überraschungen gut ist, da der „Normal-Sammler“ diese „Schätze“ nicht erkennt und die darauf warten von uns gehoben zu werden. In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern ein spannendes Stöbern und Glück, Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2015

Dr. Gerhard Baldes, Walldorf im Dezember 2014